

Kirchgemeinde Dießbach.

(Fortsetzung).

IV. Die Gemeinde Herbligen (Fortsetzung).

- Herti, auf der, 1 Hof mit Stöckli und 1 kleines
Heimwesen, 5 Minuten westlicher
Höhlisbühl, Dörfchen von 13 Wohngebäuden und
Ziegelbrennerei, südlich von Dießbach, an
der Straße nach Brenzifofen
(Höchlisbühl oder Helisbühl)
Zelg, 1 Heimwesen, zum Höhlisbühl gehörend
Wydibühl, im, 1 Heimwesen, östlich ob dem Höhlis-
(Weitenbühl) bühl
Hirscheren, 1 Heimwesen, noch weiter östlich, im
Walde gelegen
(Hirscheren)

V. Die Gemeinde Brenzifofen,

zwischen Herbligen, Dyppligen, Heimberg und Bleiken.

Dahin gehören:

- Brenzifofen, Dörfchen von 17 Höfen und Häu-
fern, mit 1 Schulhaus, südlich von Dießbach,
an der Straße nach Thun
Ladenwand, bei'r, 2 Häuser, nördlich vom Dörfchen,
an der Straße von Dießbach
Eichi, im, 2 Höfe, westlich vom Dörfchen, am Dyp-
pligen-Bergli
Boden, im, 9 zerstreute Häuser und Höfe, südlich
vom Dörfchen, längs der Straße
Schmidre, bei'r, eine Hufschmiede, unter den obigen
9 Häusern begriffen
Rothachen, bei'r, 1 Häuschen } an der Rothachen
Steingrube, in der, 1 Häuschen } gelegen
Schächeli, im, 1 Häuschen }
Graben, im, 1 Heimwesen, 5 Minuten östlich ob
dem Dörfchen
Bälliz, im, 4 Häuser, 6 Minuten südöstlich vom
Dörfchen, auf einer Anhöhe
Hubel, auf dem, 1 Heimwesen, unweit ob dem Bälliz
Brach, auf der, 1 Heimwesen, 5 Minuten südlich
vom Bälliz
Aeschi, im } 3 Heimwesen, südöstlich von dem Dörf-
Eggmoos } chen, ob dem Wald, gegen Bleiken
Holz, zum } zu, gelegen

VI. Die Gemeinde Bleiken,

eine Berggemeinde auf der südlichen Abdachung der
Falkenfuh, zwischen Brenzifofen, Fahrni, Buchholterberg
und Aeschlen.

Dahin gehören:

Entfernung					
von der Kirche		vom Amtsitz		von Bern	
St.	M.	St.	M.	St.	M.
	35				
	15	2	15		
	30				
		30	2	30	4 20
		30	2	30	
		40	2	40	
	40				
		45			
	36				
		55			